

# Inhalt

<b>1 Einleitung. Zur historischen, ästhetischen und systematischen Verortung des Musikvideos als paradigmatischem Fall der Audiovision</b> . . . . .	<b>7</b>
<b>2 Was ist ein Musikvideo?</b> . . . . .	<b>19</b>
2.1 Audiovision als Techniksynthese von Bild, Text und Ton . . . . .	19
2.1.1 Bild: Ordnungsprinzipien, (musikbezogene) Visualisierungsstrategien, Dargestelltes, Darstellendes und Montage . . . . .	20
2.1.2 Text: Sprache, Stimme und Performanz im Horizont technischer Medialisierung . . . . .	29
2.1.3 Ton: Phonographische Produktion, (De-)Personalisierung von Klang, Standardisierung im Song-Format und kulturelle Formationen . . . . .	33
2.1.4 Bild-Text-Ton-Konfigurationen: Artifizialisierung und Naturalisierung . . . . .	38
2.2 Medienproduktion, Ökonomizität und Distributionsstrukturen . . . . .	49
<b>3 Wie untersucht man ein Musikvideo?</b> . . . . .	<b>57</b>
3.1 Auslegung von AV-Produkten: Transkription/Deskription, Analyse und Interpretation . . . . .	57
3.1.1 Transkription/Deskription . . . . .	60
3.1.2 Analyse . . . . .	66
3.1.3 Interpretation . . . . .	70
3.2 Computer und Analyse. Zur Entwicklung der Web-Applikation trAVIS . . . . .	71

<b>4 Computergestützte Fallanalyse</b> . . . . .	<b>81</b>
4.1 Auswertungsinstrument und Gegenstand . . . . .	81
4.1.1 trAVis. Musikzentriertes Transkriptionsprogramm für audiovisuelle Medienprodukte – Kurzbeschreibung . . . . .	81
4.1.2 Programm-Management . . . . .	82
4.1.3 Analysegegenstand . . . . .	84
4.1.4 Programmoberfläche . . . . .	85
4.2 Dimensionen im Analyseprozess . . . . .	93
4.2.1 Bewegtbildebene . . . . .	93
4.2.2 Textebene . . . . .	103
4.2.3 Tonebene . . . . .	105
4.2.4 Bild-Text-Ton-Korrespondenzen . . . . .	110
4.2.5 Kontextwissen . . . . .	118
4.3 Darstellung und Verwertung . . . . .	121
<b>5 Zusammenfassende Bemerkungen</b> . . . . .	<b>123</b>
<b>Quellenverzeichnis</b> . . . . .	<b>127</b>
Literatur . . . . .	127
Internet . . . . .	138
Audio und Audiovision . . . . .	138